

## PRESSEMITTEILUNG

X. November 2019

### FREQUENCIES von Tatjana Busch in der whiteBOX

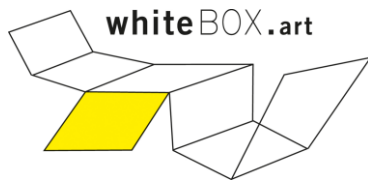
Die Ausstellung FREQUENCIES präsentiert vom 9. November 2019 bis 15. Dezember 2019 eine Licht- und Klanginstallation der Münchner Künstlerin Tatjana Busch zum Thema Dunkelheit und ihrer Wahrnehmung in der whiteBOX im Werksviertel-Mitte. Der Komponist und Media-Künstler Christian Losert hat den Sound für die Ausstellung komponiert und umgesetzt. Die Eröffnung von FREQUENCIES findet am Freitag, den 8. November 2019 um 19.00 Uhr statt, den Einführungsvortrag hält die Kunsthistorikerin Dr. Sonja Lechner.

Mit dem künstlerischen Konzept, das der Ausstellung zugrunde liegt, untersucht Tatjana Busch das Licht als Bewusstseinsmaterial in Verbindung zu Objekten und in der Wahrnehmung des Betrachters. Die Nacht initiiert automatisch den Tag. Sie erscheint in Dunkelheit und sie kennt keine Grenzen, keine Trennungen, die Welt der Gegenstände verbindet sie zu einem Ganzen. Das Erkennen der Dinge in unserer Wahrnehmung und die Kontrolle darüber lässt nach. Für unser Nervensystem ist sie geradezu erholend. Wie die Sehnsucht nach einem ungestörten Sternenhimmel erkennen lässt, oder die Ruhe und Geborgenheit, die in ihr entsteht, wenn man zum Beispiel an globalisierte Arbeitsabläufe in den internationalen Zeitzonen denkt.

Das Licht ist Kind der Dunkelheit, wie der Klang in der Stille wohnt. Im Schwarz der Dunkelheit orientieren sich unsere Sinne von der Außenwelt nach innen. Die eigene Wahrnehmung wird zum einzigen Kompass. Die Dunkelheit bedingt das Licht. In diesem Spannungsverhältnis gestaltet die Lichtkünstlerin Tatjana Busch die Architektur der Dunkelheit und lotet deren Wahrnehmung aus. Mit ihren Arbeiten verleiht sie dem Thema „Raum“ große Bedeutung, geht auf die Geometrie des Raumes ein, auf ihre Eigenschaften – immer auf der Suche nach neuen Räumen der Reflexion.

**whitebox Kultur gGmbH**  
Geschäftsführerin  
Dr. Martina Taubenberger  
Atelierstraße 18  
D-81671 München

+49 89 215 446 22 0  
whitebox.art  
taubenberger@whitebox.art



„Die Dunkelheit der fensterlosen whiteBOX im Werksviertel-Mitte ist für das Konzept dieser Ausstellung deshalb besonders geeignet,“ so Dr. Martina Taubenberger, Geschäftsführerin und Künstlerische Leiterin der whiteBOX. In der Ausstellung **FREQUENCIES** lässt Tatjana Busch nicht nur neue physikalische Licht-Orte sondern auch subjektive Räume in der Wahrnehmung des Betrachters hinter den Augen entstehen. Genau hier entsteht das eigentliche Werk. Die eigentliche Skulptur wird dort moduliert, mit dem Licht als Bewusstseinsmaterial.

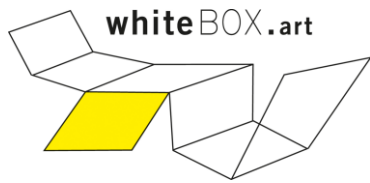
Die Installation spielt und vermittelt. Sie bewegt sich zwischen dem Objektiven, den wissenschaftlich festgelegten Elementen der Physik, zwischen dem allgemein Definierten, Konditioniertem, dem Subjektiven und der persönlichen Wahrnehmung des Betrachters, der Welt des Emotionalen, des Irrationalen, des Mystischen.

**FREQUENCIES** behandelt und beleuchtet im wahrsten Sinne des Worts die Fragen: „Wie klingt rot? Wie klingt 480 Tetra Hertz? Was macht es mit mir?“ Wir alle wissen, dass beispielsweise die Farbe Rot so ist, wie sie erscheint. Physikalisch betrachtet, welche Wellenlänge (680-780 Nanometer) und welche Frequenz (380-480 Tetra Hertz) ihr zugeordnet werden. Was der Einzelne empfindet, wenn er Rot sieht, wissen wir jedoch nicht. Was die Wahrnehmung der Farbe Rot in ihm auslöst, was es mit ihm macht, wissen wir nicht. Es entzieht sich dem allgemein Gültigen. Es ist Intention der Ausstellung, diese Phänomene für sich selbst zu spüren, auszuloten und sich bewusst zu machen.

Bei rotem Licht lösen sich die bestehenden Farben in Rot auf, weil alle anderen Farben durch ihre geringere Wellenlänge darin enthalten sind. Bei Blau hingegen erscheinen die Farben sehr intensiv. Zudem richtet sich auch das Soundkonzept nach diesen Gedanken aus. Der Komponist Christian Losert benutzt die Farben und ihre Wellenlängen, übersetzt sie in Frequenzen und den ihnen entsprechenden Tönen. Hängende, sich drehende Objekte im Raum leuchten und bleiben in ihrer Fluoreszenz bis fast zur kompletten Dunkelheit mit Schwarzlicht sichtbar. Unterschiedliche Lichtinstallationen werden mit optischen Wänden aus Gaze inszeniert. Der Boden der whiteBOX wird mit schwarzem Kunstrasen ausgelegt, auf dem der Betrachter in den dunklen Phasen Platz nehmen kann. Der Tag beginnt mit dem Aufdrehen der Beleuchtung bis zum Grad der Helligkeit von Tages- oder Sonnenlicht.

**whitebox Kultur gGmbH**  
Geschäftsführerin  
Dr. Martina Taubenberger  
Atelierstraße 18  
D-81671 München

+49 89 215 446 22 0  
whitebox.art  
taubenberger@whitebox.art



Die Installation zeigt die Objekte in ihrer Qualität als materielle Skulpturen, im Gegensatz zur dunklen Lichteinstellung. Die whiteBOX wird sichtbar und vollkommen bis zum kleinsten Detail durch die Helligkeit erkennbar. Mensch, Raum, und Skulptur wird konturiert. Diese harte Lichteinstellung reißt den Betrachter völlig aus seinen kontemplativen Betrachtungen, die bei Nacht und größtmöglicher Dunkelheit entstehen, in der er eher nach Orientierung sucht oder sich für etwas Neues öffnet und den Zustand auf sich einwirken lässt .... die Synthese von Mensch, Raum und Skulptur erfährt.

#### **Zur Künstlerin:**

Tatjana Busch lebt in München. Sie studierte 1981 bis 1986 visuelle Kommunikation an der Freien Hochschule für Grafik Design und Bildende Kunst in Freiburg. Von 1989 bis 1996 war sie Art Direktorin bei Publicis in München. An der Akademie der Bildenden Künste nahm sie anschließend mehrfach an Klassenbesprechungen namhafter Professoren teil. Experimenteller Umgang mit Papier und die Themen Architektur und Städtebau rückten dabei in den Fokus der Künstlerin. Tatjana Busch wirkte an Ausstellungen in Deutschland und den USA sowie im Palazzo Bembo im Rahmen der Biennale in Venedig mit. 2007 wurde die Künstlerin mit dem Haus der Kunst-Preis ausgezeichnet.

Weitere Informationen unter [www.whitebox.art](http://www.whitebox.art).

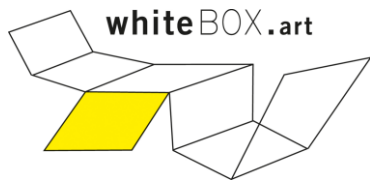
*Pressebilder in druckfähiger Qualität finden Sie im Servicebereich unserer Homepage unter [www.whitebox.art/presse](http://www.whitebox.art/presse)*

#### **Pressekontakt:**

Angelika Schindel  
Tel 0171-5220227  
[schindel@whitebox.art](mailto:schindel@whitebox.art)

**whitebox Kultur gGmbH**  
Geschäftsführerin  
Dr. Martina Taubenberger  
Atelierstraße 18  
D-81671 München

+49 89 215 446 22 0  
[whitebox.art](http://whitebox.art)  
[taubenberger@whitebox.art](mailto:taubenberger@whitebox.art)



## Event Details

### FREQUENCIES

Licht- und Klanginstallation: Tatjana Busch  
Sound und Komposition: Christian Losert  
whiteBOX, Atelierstraße 18, 81671 München

**9. November - 15. Dezember 2019**

**Öffnungszeiten:**

Mi - So, 10 - 18 Uhr

Frei wählbarer Eintrittspreis

**Eröffnung**

**08. November 2019, 19.00 Uhr**

Einführung: Dr. Sonja Lechner

**Finissage**

**15. Dezember 2019, 17.00 Uhr**

Künstlergespräch mit Tatjana Busch

Im Anschluss adventliches Flurfest im Rahmen der whiteBOX-Flurpatenschaft

**whitebox Kultur gGmbH**  
Geschäftsführerin  
Dr. Martina Taubenberger  
Atelierstraße 18  
D-81671 München

+49 89 215 446 22 0  
whitebox.art  
taubenberger@whitebox.art